

Grenzen für die Traumhochzeit setzt nur der Geldbeutel

Ingolstadt (iso) Vom Trauring bis zum Brautschuh, von der Hochzeitstorte über den Blumenschmuck bis hin zum passenden Restaurant und der Hochzeitsreise danach: Damit der schönste Tag im Leben nicht im Stress untergeht, sind detaillierte Vorbereitungen nötig. Eine Vielzahl an Tipps, Trends und Ideen für das eigene Fest konnten Paare am Sonntag bei der Hochzeitsmesse im Stadttheater sammeln.

Gold, Platin und Brillanten: Bei den Ringen fürs Leben sind einzigartiges Design genauso wie gute Tragbarkeit und edelste Materialien gefragt. Grenzen setzt den Kreationen dann höchstens noch der Geldbeutel. Das Budget ist auch für den Rahmen der übrigen Feier ausschlaggebend: Wer eine Hochzeitsfeier

mit 100 Gästen plant, sollte rund 15 000 Euro als Richtwert einkalkulieren, meint Hochzeitsexpertin Martina Schöpfl. Von ihr können Kunden gleich die komplette Feier oder auch nur einzelne Komponenten wie einen aufregenden Heiratsantrag – zum Beispiel im Heißluftballon – arrangieren lassen. In dem Betrag ist dann schon die Garderobe fürs Brautpaar einkalkuliert. Details wie kostbarer Schmuck, eine exklusive Örtlichkeit oder eine vielköpfige Band schlagen natürlich extra zu Buche.

Romantik ist Mode

Für jede Braut ist das Kleid die wichtigste Frage. Wie bei den Modenschauen auf der Hochzeitsmesse zu sehen war, geht der Trend heuer wieder zu romantischen Reifröcken, die

durchaus eine längere Schleppe haben dürfen. Das klassische Weiß ist laut Modefachfrau Sonja Halbig neben cremefarbenen Modellen wieder sehr aktuell. Besondere Akzente, vor allem bei den schlichten Modellen, werden bei den Kragenfassungen gesetzt. Spaghettiträger, Neckholder oder schulterfreie Korsagen werden meist mit Perlenstickereien verziert. Viele Designer setzen außerdem auf interessante Rückendekolletés. Letztlich sollte man sich bei der Auswahl des Kleides jedoch nicht nach der jeweils aktuellen Brautmode richten, sondern auswählen, was am besten zum individuellen Typ passt.

Bei den Herrenanzügen werden durch die Schnitte elegante, aber schlichte Akzente gesetzt, festliches Schwarz ist immer ak-

tuell. Waghalsige modische Experimente werden auch bei den hellen Anzügen kaum gezeigt, allenfalls bei den Krawatten.

Übrigens sind Perlen als Accessoire überall zu finden: Auf den Hochzeitskleidern, im Schleier und den festlichen Frisuren genauso wie im Brautstrauß, bei der Tischdeko und als Verzierung auf der Hochzeitstorte.

Bei insgesamt 52 Ausstellern der von Mac-Marketing & Design organisierten Hochzeitsmesse gab es auch viele Anregungen für exklusive Geschenkideen. Wie wäre es zum Beispiel mit einer kompletten Feng-Shui-Beratung für die Wohnungseinrichtung? Dann wird die positive Energie der jungen Ehe garantiert in die richtigen Bahnen geleitet.



Brautkleid und Frisur sollen die natürliche Schönheit und Persönlichkeit der Braut unterstreichen. Weniger ist da manchmal mehr – das gilt erst recht für die Dessous. Auf der Hochzeitsmesse am Sonntag im Festsaal und Foyer des Theaters gab es viele Ideen und Anregungen, damit das Fest für das Brautpaar und seine Gäste zum unvergesslichen Erlebnis wird.

Fotos: Rössle

LOKALES

Gut besuchte Hochzeitsmesse

Die vierte Ingolstädter Hochzeitsmesse zog gestern ein vorwiegend junges Publikum in Scharen an. Rund 60 Aussteller aus Ingolstadt und der Region präsentierten in den Räumen des Theaters vieles, was zum „schönsten Tag des Lebens“ dazu gehört.